

XXI. - Was betrübstu dich meine Seele

Johann Hermann Schein

1586 - 1630

Cantus Primus

Cantus Secundus

Altus

Tenor

Bassus

Bassus Continuus

Was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le, was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le
 Was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le, was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le
 Was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le, was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le
 Was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le, was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le
 Was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le, was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le
 Was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le, was be-trüb-stu dich, mei-ne See-le

6 6 6 5 # 6 6 6 5

4 3

4

und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig,
 und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig,
 und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig,
 und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig, und bist so un-ru-hig

5 6 5 6 5 6 # 6 5 #

Was betrübst du dich meine Seele - Johann Hermann Schein (1586 - 1630)

6

und bist so un - ru - hig in mir? und bist so un - ru - hig
und bist so un - ru - hig in mir, und bist so un - ru - hig,
ru - hig, und bist so un - ru - hig in mir, und bist so un -
hig
hig in mir, und bist so un - ru - hig, und bist so un -
hig
5 6 6 4 5 3 3 6

8

so un - ru - hig in mir?
und bist so un - ru - hig, und bist so un - ru - hig in mir?
und bist so un - ru - hig, und bist so un - ru - hig, und bist so un - ru - hig in mir?
ru - hig, und bist so un - ru - hig, und bist so un - ru - hig in mir?
und bist so un - ru - hig, und bist so un - ru - hig in mir?
4 3

10

Har - re auff Gott, har - re auff Gott, denn ich wer - de ihm noch dan -
Har - re auff Gott, har - re auff Gott, denn ich wer - de ihm noch dan -
Har - re auff Gott, har - re auff Gott, -
8 Har - re auff Gott, har - re auff Gott, denn ich wer - de ihm noch dan -
Har - re auff Gott, har - re auff Gott, -

Was betrübst du dich meine Seele - Johann Hermann Schein (1586 - 1630)

Was schaust du den kleinen Söhn? Johann Hermann Schein (1586–1650)

cken, denn ich wer-de ihm noch dan- cken,
cken, denn ich wer-de ihm noch dan- cken,
cken, denn ich wer-de ihm noch dan- cken, denn ich wer-de ihm noch dan- cken, denn ich wer-de ihm noch dan-
cken, denn ich wer-de ihm noch dan- cken, denn ich wer-de ihm noch dan- cken, denn ich wer-de ihm noch dan-
cken, denn ich wer-de ihm noch dan- cken, denn ich wer-de ihm noch dan-

16

daß er mei - nes An - ge - sich - tes
Hülf - fe und mein Gott ist,
daß er mei - nes An - ge - sich - tes
ken, daß er mei - nes An - ge - sich - tes
Hülf - fe und mein Gott ist, mei - nes An - ge - sich - tes
ken, daß er mei - nes An - ge - sich - tes
Hülf - fe und mein Gott ist,
ken, daß er mei - nes An - ge - sich - tes

Was betrübst du dich meine Seele - Johann Hermann Schein (1586 - 1630)

20

daß er mei-nes An-ge-sich-tes Hülfe und mein Gott ist,
Hülfe und mein Gott ist, daß er mei-nes An-ge-sich-tes
Hülfe und mein Gott ist, mei-nes An-ge-sich-tes Hülfe und mein Gott ist, daß er mei-nes An-ge-sich-tes
daß er mei-nes An-ge-sich-tes Hülfe und mein Gott ist,
Hülfe und mein Gott ist, daß er mei-nes An-ge-sich-tes

22

daß er mei-nes An-ge-sich-tes Hülfe und mein Gott ist.
Hülfe und mein Gott ist, mei-nes An-ge-sich-tes Hülfe und mein Gott ist.
Hülfe und mein Gott ist, ist, und mein Gott ist.
daß er mei-nes An-ge-sich-tes Hülfe und mein Gott ist, ist, und mein Gott ist.

24

Was be-trüb - stu dich, mei - ne See - le, was be-trüb - stu dich, mei - ne See - le
Was be-trüb - stu dich, mei - ne See - le, was be-trüb - stu dich, mei - ne See - le
Was be-trüb - stu dich, mei - ne See - le, was be-trüb - stu dich, mei - ne See - le
Was be-trüb - stu dich, mei - ne See - le, was be-trüb - stu dich, mei - ne See - le
Was be-trüb - stu dich, mei - ne See - le, was be-trüb - stu dich, mei - ne See - le

Was betrübst du dich meine Seele - Johann Hermann Schein (1586 - 1630)

27

und bist so un - ru - hig in mir? und bist so un - ru - hig in mir? Har - re auff Gott,
 und bist so un - ru - hig in mir? und bist so un - ru - hig in mir? Har - re auff Gott,
 und bist so un - ru - hig in mir? und bist so un - ru - hig in mir? Har - re auff Gott,
 8 und bist so un - ru - hig in mir? und bist so un - ru - hig in mir? Har - re auff Gott,

und bist so un - ru - hig in mir? und bist so un - ru - hig in mir? Har - re auff Gott,

6 5 6 4 # 6 5 6 4 # 6 5 6 4

30

har - re auff Gott, denn ich wer - de ihm noch dan - cken, denn ich wer - de ihm noch dan - cken,
 har - re auff Gott, denn ich wer - de ihm noch dan - cken, denn ich wer - de ihm noch dan - cken,
 har - re auff Gott, denn ich wer - de ihm noch dan - cken, denn ich wer - de ihm noch dan - cken,
 8 har - re auff Gott, denn ich wer - de ihm noch dan - cken, denn ich wer - de ihm noch dan - cken,
 har - re auff Gott, denn ich wer - de ihm noch dan - cken, denn ich wer - de ihm noch dan - cken,

6 6 6 # # # 6 6 6 #

34

denn ich wer - de ihm noch dan - cken, denn ich wer - de ihm noch dan - cken,
 denn ich wer - de ihm noch dan - cken, denn ich wer - de ihm noch dan - cken,
 denn ich wer - de ihm noch dan - cken, denn ich wer - de ihm noch dan - cken,
 8 denn ich wer - de ihm noch dan - cken, denn ich wer - de ihm noch dan - cken,
 denn ich wer - de ihm noch dan - cken, denn ich wer - de ihm noch dan - cken,

6 6 6 # # # 6 6 6 #

Was betrübst du dich meine Seele - Johann Hermann Schein (1586 - 1630)

37

daß er mei - nes An - ge - sich - tes Hülf - fe und mein Gott ist,
 daß er mei - nes An - ge - sich - tes Hülf - fe und mein
 daß er, daß er mei - nes
 8 daß er mei - nes An - ge - sich - tes
 daß er mei - nes An - ge - sich - tes

38

daß er mei-nes An - ge-sich - tes Hülf - fe und mein Gott ist, und mein Gott
 Gott ist, daß er mei-nes An - ge-sich - tes Hülf - fe und mein Gott ist, und mein Gott
 An - ge-sich - tes Hülf - fe und mein Gott ist, und mein Gott ist, und mein Gott
 8 Hülf - fe und mein Gott ist, und mein Gott ist, und mein Gott
 Hülf - fe und mein Gott ist, und mein Gott ist, und mein Gott

41